

	<p>Objekt: Modell eines Dreschapparats</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK braun 21</p>
--	---

Beschreibung

Über ein doppelt übersetztes Zahnrad-Hohltrieb-Getriebe wird eine Welle angetrieben, in die zwölf gewöhnliche Dreschflegel eingesetzt sind. Durch die Rotation ahmt dieses Gerät die Tätigkeit von sechs Flegeldreschern nach und verspricht enorme Arbeitskraftersparnis. Lediglich die Transportbewegung der Geteidehalme ist nicht gelöst. Zeitgenössische Lösungen, die auf einem ähnlichen Konstruktionsprinzip beruhen, legen eine Drehscheibe unter das Gestell, so dass das Dreschgut entnommen, gewendet oder neues aufgelegt werden kann.

[Frank Lang]

Grunddaten

Material/Technik:

Holz

Maße:

H. 32 cm, B. 48 cm, T. 28 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1780-1820
wer
wo

Schlagworte

- Dreschen
- Getreide

- Modell

Literatur

- Krünitz, Johann Georg (1773 - 185): Oeconomische Encyclopädie - oder allgemeines System der Staats- Stadt- Haus- und Landwirthschaft in alphabetischer Ordnung, 242 Bände. Berlin, Bd. 9, S. 522
- Landesmuseum Württemberg (Hrsg.) (2017): Die Kunstkammer der Herzöge von Württemberg. Bestand, Geschichte, Kontext, Bd. 2. Ulm, Kat. Nr. 310